



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

13. September 2017

Sicherheit und Ordnung, Homepage, Umwelt & Naturschutz, Verkehr

Bilanz der Sicherheitswoche 2017

„Die mehr als 120 Verwarnungen während der diesjährigen Sicherheitswoche haben gezeigt, wie wichtig Kontrollen vor allem von LKW und Kleintransportern sind“, ist die Bilanz von Umweltdezernent Andreas Kowol und Bürgermeister Dr. Oliver Franz zur Sicherheitswoche 2017.

Vom 4. bis 8. September haben Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtpolizei und des Umweltamtes an neun Straßen Schwerpunktkontrollen durchgeführt. An den Kontrollmaßnahmen waren auch die hessische Polizei, ein Gutachter des TÜV, je ein Mitarbeiter der Abteilung Arbeitsschutz und Umwelt des Regierungspräsidiums und der Berufsgenossenschaft Abteilung Verkehr sowie ein Sachverständiger für Gefahrgut und Ladungssicherung beteiligt.

Im Fokus der Kontrollmaßnahmen standen insbesondere sicherheitsrelevante Verstöße wie Fahrzeugmängel, mangelnde Ladungssicherung, Nichteinhaltung von Vorschriften im Zusammenhang mit der Beförderung von Gefahrgütern, Verstöße bei Lenk- und Ruhezeiten.

Insgesamt wurden mehr als 300 Fahrzeuge kontrolliert. Dabei wurden 121 Verwarnungen ausgesprochen. In 111 Fällen blieb es bei mündlichen Verwarnungen beziehungsweise bei Belehrungen. Am häufigsten monierten die Kontrolleure unzureichende Ladungssicherung, gefolgt von technischen Mängeln wie beispielsweise abgefahrenen

Reifen.

Umweltdezernent Kowol betont, dass sachgerechter Umgang mit Gefahrgütern in dicht besiedelten Gebieten besonders wichtig sei, um die Wiesbadenerinnen und Wiesbadener nicht in Gefahr zu bringen. Ordnungsdezernent Franz erläutert, dass sich insbesondere Kleintransporter und hier speziell die Paketdienstleister zu einem zunehmenden Problem hinsichtlich der Ladungssicherung sowie beim Einhalten des zulässigen Gesamtgewichts entwickelten. Beide Dezernenten betonen daher den präventiven Charakter dieser Kontrollen und kündigen an, die Sicherheitswoche auch im nächsten Jahr durchführen zu wollen.

+++